

Bodensee-Wetter



Heute

Ab und an nieselt oder regnet es etwas, größere Auflockerungen wird es kaum geben.

Aussichten

Die kommenden Tage sind wechselhaft mit teils stürmischen Böen.

Die SZ gratuliert

Friedrichshafen

Dr. Eberhard Strebel (88. Geburtstag), Dornierstraße 52; Elfriede Dieterle (83), Ehlersstraße 26; Bara Mrzljak (82), Müllerstraße 25; Anton Stöckl (82), Solarstraße 15; Margot Stöckle (80), Brunnenstraße 22; Rosemarie Weisheit (80), Weidenring 79; Margot Sandner (79), Tannenweg 12; Alfons Stöckle (77), Brunnenstraße 22.

Kressbronn

Dr. Werner Hülße (70), Ernst-Lehmann-Straße 14.

Langenargen

Ella Büttner (95), Marktplatz 7; Johannes Anstötz (79), Fischerstraße 17/2; Horst Bühler (75), Kirchstraße 50.

Markdorf

Aloisia Klötz (83), Riedstraße 1.

Tettng

Stefanie Knapp (88), Ackermannweg 35; Magdalena Tilli (83), Siebenbürger Weg 10, Bürgermoos; Rosa Meschenmoser (78), St. Johann 3.

Die Mitarbeiter der SZ wünschen allen, die heute Geburtstag haben, alles Gute für die Zukunft.

Ehejubiläum

Tettng

Die Eheleute Ingrid und Walter Nafin, Manzenbergstraße 9/1, feiern heute das Fest ihrer goldenen Hochzeit.

Für den weiteren gemeinsamen Lebensweg mögen dem Jubelpaar Gesundheit, Glück und Gottes Segen beschieden sein.

Hilfe und Beratung

Friedrichshafen

Frauen helfen Frauen, Spektrum, Ailinger Straße 38/1, Telefon (07541) 21800, 15-17 Uhr

Stationäres Hospiz im Franziskuszentrum, (07541) 9234-111, Dorothea Horn: (07541) 3929624 oder (0151) 12542281

Hilfendienste

Friedrichshafen

Bahnmissionsmission, Am Stadtbahnhof, Telefon (07541) 21976, Menschen brauchen manchmal Hilfe, 8-18 Uhr

Meersburg

Bürgerbüro, Stefan-Lochner-Straße 9, 8-12 Uhr

Öffnungszeiten

Friedrichshafen

Gemeindepsychiatrisches Zentrum, Paulinenstraße 12, Telefon (07541) 4094-120, 7.30-15 Uhr, Mittagessen in der Mensa (nur mit vorheriger Anmeldung bis 9 Uhr), 12-13 Uhr

Tettng

Tettnganger Tafelladen, Montfortplatz 6, Di. 15-17 Uhr; Fr. 10-12 Uhr

Treffs

Friedrichshafen

Teestube, Ecke Keplerstraße / Allmandstraße, Telefon (07541) 376382, Treff und Anlaufstelle für jedermann, a9.30-12 Uhr, 14.30-17 Uhr

Apotheken

Friedrichshafen

Stadt-Apotheke, Karlstraße 24, Telefon (7541) 74949, 8.30-8.30 Uhr

Bermatingen

Apotheke im Rosenhof, Salemer Straße 1, Telefon 07544/9 11 51, 8.30-8.30 Uhr

Oberteuringen

Rotach-Apotheke, Eugen-Bolz-Straße 8, Telefon (07546) 5222, 8.30-8.30 Uhr

Überlingen

Kur-Apotheke, Telefon (07551) 63191, 8-8 Uhr Angaben ohne Gewähr

Rettungsdienste

DRK-Rettungsleitstelle, Telefon 19222, im Bodenseekreis ohne Vorwahl
Feuerwehr-Notruf, Telefon 112
Polizei-Notruf, Telefon 110

Plattform 3/3



Die Ausstellung „Dies ist nicht die Wirklichkeit“ von Marita Hornberger (links) ist auch am kommenden Wochenende im Fallenbrunnen in der Plattform 3/3 zu sehen. Zur Eröffnung sprach am vergangenen Freitag Christina Prächts.

Die Bilder spielen mit der Wirklichkeit

FRIEDRICHSHAFEN - In der Plattform 3/3 im Fallenbrunnen ist noch an diesem Wochenende eine Ausstellung der Stuttgarter Künstlerin Marita Hornberger zu sehen. Die Bilder spielen mit dem Ausstellungstitel „Dies ist nicht die Wirklichkeit“.

Von unserem Redakteur Ralf Schäfer

Die Assoziation zu René Magritte, dem belgischen Surrealisten und Theoretikers drängen sich auf. Nicht

durch die Bilder, sondern vielmehr durch den Titel der Ausstellung, die in der Plattform 3/3 zu sehen ist. „Dies ist nicht die Wirklichkeit“ erinnert doch allzu sehr an „Dies ist keine Pfeife“, einen Titel, den Magritte für eine ganze Reihe seiner Bilder gewählt hat, die „das Bild, das Abbild einer Pfeife darstellen“. Magritte hat bereits auf den Zusammenhang zwischen Abbildung und Abgebildetem, zwischen Sichtbarem und Gemeintem hingewiesen, bei Marita Hornberger findet diese Auseinandersetzung von Begrifflichkeiten und Bildinhalten in erster Linie über die Farbigkeit und das Spiel der Bilder mit der vermeintlichen Realität statt.

Das Reh, das scheinbar unbeteiligt in die Windschutzscheibe eines Autos schaut, das das Tier im nächsten Moment überfahren wird, ist nur ein Beispiel für das Experiment, das die Künstlerin mit den Motiven ihrer Bilder anstellt. Sie malt Menschen in Situationen, verändert diese dann durch Farbwechsel und schafft es, mit unterschiedlichen Stimmungen auch verschiedene Bildaussagen zu einer Gesamtkomposition zu vereinen.

Die Bilder als Einzel- oder Momentaufnahmen zu sehen, würde der Ausstellung nicht gerecht werden, handelt es sich doch dabei um eine Sammlung von Sequenzen, die in der Regel

nach Fotografien entstanden sind. Der Künstlerin geht es jedoch nicht darum, diese Fotos allein in Malerei umzusetzen, sondern ihnen mit den Mitteln der Malerei eine gänzlich neue Stimmung und einen anderen Eindruck zu geben. Daher „Dies ist nicht die Wirklichkeit“ – ein Titel, der gewagt erscheint angesichts der Tatsache, dass auch bei einer Fotografie nur der Moment des Auslösens die tatsächliche Wirklichkeit ist, das Bild jedoch wiederum ein Abbild und „nur“ die Interpretation von Wirklichkeit ist.

Die Ausstellung ist in der Plattform 3/3 am Samstag und Sonntag zwischen 14 und 18 Uhr zu sehen.

Nikolaus-Session

JazzPort bittet Musiker auf die Bühne

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Der JazzPort Friedrichshafen lädt am Donnerstag, 6. Dezember, 20.30 Uhr zur Nikolaus-Session im Restaurant Halbhübel am Flughafen Friedrichshafen ein. Mit von der Partie werden das „New JazzPort Orchestra“ und Gäste sein.

Nach Auftritten mit internationalen Jazzstars wie Charlie Mariano, Benny Golson und Klaus Doldinger beim SummerSpecial setzt das „New JazzPort Orchestra“ wieder neue Akzente, die die Vielseitigkeit der Bigband unter Beweis stellen, heißt es im Ankündigungstext. Bei der traditionellen JazzPort-Nikolaus-Session sind Begegnungen zwischen Jung und Alt, Begegnungen der Stile und der Talente zu erwarten, die manche Überraschung versprechen. Die Veranstalter denken, dass das NJPO unter Leitung von Carsten Stamm eine ideale Besetzung für eine offene Jamsession ist, zu der JazzPort Friedrichshafen alle Jazzmusiker einlädt. Der musikalischen Entfaltung sollen keine Grenzen auferlegt werden. Für spontane Interaktionen aller Mitwirkenden ist der Boden bereitet. Wer mitmachen will, sollte sein Instrument mitbringen.

Kinoprogramm

Friedrichshafen

Cineplex, Telefon (0180) 5546636, „Abbitte“, 20.45 Uhr, „American Gangster“, 20.23.15 Uhr, „Die drei ??? - Das Geheimnis der Geisterinsel“, 16.15 Uhr, „Die Gebrüder Weihnachtsmann“, 17.15 Uhr, „Die Legende von Beowulf“, 18.15, 20.45 Uhr, „Es war k' einmal im Märchenland“, 16.15 Uhr, „Hunting Party - Wenn der Jäger zum Gejagten wird“, 21.23.15 Uhr, „Lissi und der wilde Kaiser“, 16.30 Uhr, „Machtlos“, 23.15 Uhr, „Meine schöne Bescherung“, 17.19 Uhr, „Nach 7 Tagen - Ausgefittert“, 20.22.45 Uhr, „Ratatouille“, 16.30 Uhr, „Schwerter des Königs“, 17.15, 20.22.45 Uhr, „Warum Männer nicht zuhören und Frauen schlecht einparken“, 18.30, 20.45, 23.15 Uhr, „10 Kanus, 150 Speere und 3 Frauen“, 18.30 Uhr, „30 Days of Night“, 23.15 Uhr

Kino-Center, Telefon (07541) 22380, „Der Sternwanderer“, 16 Uhr, „Die Le-

Sondertarif

bodo lädt zum Busfahren ein

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - In der Vorweihnachtszeit, in der die Weihnachtsmärkte mit ihrem bezaubernden Flair zum Verweilen einladen, bieten die Verkehrsunternehmen im bodo-Verbindungsgebiet tolle Angebote. Das geht aus einer bodo-Pressemitteilung hervor.

Mit der bodo-Tageskarte können beispielsweise fünf Personen für zwölf Euro einen ganzen Tag lang im gesamten Verbundgebiet herumfahren. Das mache pro Person und Fahrt – bei zugrunde gelegter Hin- und Rückfahrt, es sind aber mehrere Fahrten möglich – 1,20 Euro. Von Montag bis Freitag ist die Karte vor 8.30 Uhr allerdings nur für eine Person gültig.

Für kleinere Entfernungen gebe es die 3-Zonenkarte für sieben Euro. Die Silberperle des Stadtverkehrs Friedrichshafen fahren an den Adventsamtagen mit einem Sondertarif. An diesen vier Einkaufstagen gilt der Hin- und Rückfahrt zum Normalpreis auch für die Rückfahrt.

Ein Euro pro Fahrt am Samstag

In Ravensburg verkehrt der Weihnachtspendelbus der Linie 28 ab 1. De-

zember immer samstags vom „P & R“-Parkplatz an der Eisposphalle im Zehn-Minuten Takt in Richtung Innenstadt. Und das kostet einen Euro für die Hin- und Rückfahrt. Außerdem kann jeder Erwachsene bis zu drei Kinder unter zwölf Jahren gratis mitnehmen. Und mit der Samstagskarte des Stadtverkehrs Ravensburg/Weingarten kommen auch die Bürger der angrenzenden Ravensburger Gemeinden in den Genuss, für einen Euro pro Fahrt am Samstag mit dem Bus in die Stadt zu kommen. Einfacher und bequemer gehe es nicht mehr, davon sind die bodo-Verantwortlichen überzeugt.

i @ Weitere Informationen erhalten Kunden im KundenCenter der Verkehrsunternehmen, die telefonisch wie folgt zu erreichen sind: 0 75 41 / 30 130, 07 51 / 27 66 und 0 75 25 / 92 000. Fahrplanauskünfte im Internet gibt's unter www.bahn.de, www.efa-bw.de und www.bodo.de sowie rund um die Uhr telefonisch bei der landesweiten Fahrplanauskunft unter 0 18 05 / 77 99 66 (14 Ct/Min. aus dem deutschen Festnetz).

Graf-Zeppelin-Haus

Gidon Kremer spielt in Friedrichshafen

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Gidon Kremer und das SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg gastieren am Dienstag, 4. Dezember, 20 Uhr, in Friedrichshafen. Unter der Leitung von Heinrich Schiff spielt das Orchester auch Gustav Mahlers 1. Sinfonie D-Dur (Der Titan).

In den mehr als 35 Jahren seiner Karriere hat Solist Gidon Kremer (1. Violine) den Ruf als Persönlichkeit von singulärem Format erworben – nicht nur als Geiger von hohem, internationalem Rang, sondern auch als ausgeprägter individueller Künstler, der ausgetretene Pfade meidet und neue Richtungen weist, heißt es in einem Presse-text. Dazu zähle auch sein Engagement für das Werk von Sofia Gubaidulina, die zu den führenden Vertretern der Neuen Musik aus der ehemaligen Sowjetunion gerechnet wird.

In Friedrichshafen konzertiert Gidon Kremer am Dienstag, 4. Dezember, um 20 Uhr im Graf-Zeppelin-Haus gemeinsam mit dem SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg unter Leitung von Heinrich Schiff. Auf dem Programm steht auch das Offertorium für Violine und Orchester von Sofia Gubaidulina.

Ballett

Friedrichshafen

„Béart Ballet Lausanne - L'Amour - La Danse“, Künsterische Leitung und Choreographie: Maurice Béart, Graf-Zeppelin-Haus, Olgastraße 20, 19.30 Uhr

Frauen

Friedrichshafen

Offener Stiltreff, Familientreff Insel, Meistershofener Straße 11, Telefon (07541) 75150, 10-11.30 Uhr

Führungen

Friedrichshafen

Grafikmarkt mit Kunstbücher-Flohmarkt, Doris Blübaum, stellt die Künstler und die künstlerischen Techniken vor, Kunstverein, beim Zeppelin Museum, Buchhornplatz 6, 12 Uhr

Jahrgänge

Friedrichshafen

Jahrgang 1944 - Monatstreff, im Café Füssinger, Am Anger 3, 19.30 Uhr

Jugendtreffs

Friedrichshafen

Jugendcafé Molke, Jugendzentrum, Meistershofener Straße 11, 16-22 Uhr
Jugendtreff Ailingen, 18.30-22 Uhr, Jugendtreff Container, Fischbach, an der Skateranlage, 16-19 Uhr, Jugendtreff Kluffern, Bahnhofstraße 13/1, (ab 18 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren), 15-20 Uhr
Oberteuringen
Jugendtreff, Jugendraum unter der Turnhalle, 16-19 Uhr

Tettng

Jugendhaus Zentrum, für Jugendliche ab 10 Jahren, Schulstraße 2, 14-20 Uhr

Kinder und Jugend

Friedrichshafen

„Ursel“, Puppentheater Halle, für Kinder ab 6 Jahren, Kiesel im k42, Karlstraße 42, 10 Uhr

Kindernest während des Christkindlesmarktes, Kindernest des Kinderschutzbundes, im Rathausanbau, 8-19 Uhr

Spiele und Werkstätten, für Kinder von 6 - 13 Jahren, Spielhaus & Spielbus, Meistershofener Straße 11, Aktionswoche: „Pfeffernuss und Kugelglanz“ - Advent- und Weihnachtszeit“, 14.30-18 Uhr

Meckenbeuren

Luftkuss, Hallenspielwelt, Liebenau, Telefon (07542) 9788188, 13-19 Uhr

Kirchen

Tettng

Krankengottesdienst, Gemeindezentrum St. Gallus, 14.30 Uhr

Kleinkunst

Friedrichshafen

„Gälfäßler un Sauschwoba“, mundartig-musikalisches Hass-Liebe-Programm mit Wolfgang Miessmer („Gälfäßler“) und Sven-Erik Sonntag („Sauschwoba“), veranstaltet vom Liberalen Forum Bodensee-Oberschwaben, Graf-Zeppelin-Haus, 19.30 Uhr

Märkte

Friedrichshafen

Christkindlesmarkt, Rund ums Rathaus, Innenstadt, 11-20.30 Uhr

Grafikmarkt mit Kunstbücher-Flohmarkt, bis 16. Dezember, Kunstverein, beim Zeppelin Museum, Buchhornplatz 6, Telefon (07541) 21950, 14-17 Uhr

Kressbronn

Weihnachtsmarkt, Rathausplatz, Eröffnung um 17 Uhr, Rahmenprogramm Streichelzoo und Karussell; Kinder des St.-Michaelskindergartens singen Adventslieder, 16.30-20.30 Uhr

Meersburg

Weihnachtsmarkt, Meersburg, 15-20.30 Uhr

Tettng

Weihnachten im Schloss, Rahmenprogramm: 17 Uhr Märchen, 19 und 20 Uhr Band Lessmeister, 17-21 Uhr

Musik

Friedrichshafen

„The Beatpigs“, Rock'n'Roll-Party, Bistro Fläschle, Meistershofener Straße 9, 21 Uhr

Markdorf

„Aphrodisiakum!“, A-Capella-Comedy mit „Ganz Schön Feist“, Theaterstadel, Telefon (07544) 2791, 20.30 Uhr

Sport und Spiel

Friedrichshafen

Eislaufvergnügen, Eisbahn auf dem Arena-Parkplatz, Eröffnung um 17 Uhr, ab 17.30 Uhr - 24 Uhr heißt es „Eis frei“

Theater

Meckenbeuren

„Das Dschungelbuch“, Jugendgruppe der Laienspielgruppe Meckenbeuren, Feuerwehrhaus, 18.30 Uhr

Vernissagen

Friedrichshafen

„Verführung der Sinne“, Bilder, Gemälde, Installationen von Karl Brandt-Eberstadt, bis 27. Januar, Flughafengalerie, 19 Uhr

Vorträge

Friedrichshafen

„Das erste Leben aus zweiter Hand“, Vortrag über virtuelle Welten, Referent: Prof. Dr. Gottfried Kerscher, Zeppelin Museum, Seestraße 22, 20 Uhr